
Erosionsschutz ist Bodenschutz

Durch zunehmende Starkregenereignisse kommt es insbesondere auf Ackerflächen in Hanglagen zu Bodenverlusten. Die Stabilisierung des Bodens ist aber generell auf allen Äckern ein wichtiges Ziel einer klimawandelangepassten Landwirtschaft. Durch Humusaufbau, Dauerbegrünung, Zwischenfruchtanbau und angepasste Bodenbearbeitung kann viel erreicht werden. Experten aus Wissenschaft und Praxis zeigen wie dem „Humus- und Bodenschwund“ wirksam begegnet werden kann.

Programm:

09:00 – 09:15 Uhr Eröffnung und Begrüßung

09:15 – 09:45 Uhr Der rechtliche Rahmen im Burgenland – Burgenländisches Bodenschutzgesetz und Bodenerosionsminderungsverordnung

- DI Manfred Cadilek, Amt der Bgld. Landesregierung

09:45 – 10:15 Uhr Was hat der Erosionsschutz mit dem Erhalt der Ausgleichszahlungen zu tun? - Ing. Christian Reicher, Bezirksreferat Güssing/Jennersdorf

10:15 – 10:30 Uhr Wie die Erosion die burgenländischen Gemeindestuben betrifft – Ein Landwirt und Bürgermeister berichtet aus seinem Alltag - Bgm. KR ÖkR Johann Weber, Bgm. Eberau

10:30 – 10:45 Uhr Pause

10:45 – 11:45 Uhr Bodenerosion: Ursachen, Folgen und was wir dagegen tun können - DI Johannes Maßwohl, LK Steiermark

11:45 – 12:30 Uhr Erosionsschutz in der Praxis - Landwirte erzählen wie sie es machen - 3 Landwirte berichten aus ihrem Arbeitsalltag

12:30 - 13:00 Uhr Diskussion

13:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Information

Kursdauer:	4 Einheiten
Fachbereich:	Pflanzenbau
Zielgruppe:	Interessierte Landwirte
Mitzubringen:	Bitte entsprechende Kleidung und Schuhwerk mitnehmen
Anrechnung:	1 Stunde(n) für UBB

Verfügbare Termine